Profitipp: Erle

Holzart:	Feinporiges, rötlich weißes, bis rötlich braunes Laubholz, fein
Farbe/Struktur:	gezeichnet. Im Außenbereich ist es wenig witterungsbeständig, unter Wasser allerdings dauerhaft haltbar. Erle wird für Möbel, Leisten, Werkzeugstiele und Unterkonstruktionen verwendet. Modifizierung durch Dämpfen (Holzfarbton wird dunkler und die Oberfläche lässt sich leichter einfärben).

Für Möbel:

Vorschliff:	Stufenweise bis 240iger Körnung, bei gröberem Schliff entsteht Gefahr der schnellen Vergrauung.
Behandlung:	Für matte bis samtglänzende Oberflächen und für wenig beanspruchte Flächen: GORMOS-Wachsöl Nr. 267, 2 Aufträge oder KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244 Farblos (002), ein Auftrag Für samtglänzende bis halbglänzende Oberflächen: KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244, Farblos (002), drei Aufträge oder KUNOS-Objektöl Nr. 242, zwei Aufträge

Für Fußböden:

Vorschliff:	Stufenweise bis 180iger Körnung
Behandlung:	Für matte bis samtglänzende Oberflächen: KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244, Farblos (002) oder KOIMOS-Parkettöl Nr. 277, jeweils 2 Aufträge Für samtglänzende bis halbglänzende Oberflächen: KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244, Farblos (002), oder KUNOS-Objektöl Nr. 242 jeweils 3 Aufträge.
Anmerkung:	Roterle – Eigenschaften ähnlich der Erle. Aufgrund der Maserung sind Kirschimitationen durch Einfärbung mit DARIX-Möbellasur Nr. 297 oder KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244 – Farbtönen möglich. Zur Farbtonerhaltung DARIX-Möbellasur Nr. 297, im Farbton Hell (203) verwenden, nach sehr feinem Vorschliff. Der Überstand soll schon nach 5 Minuten abgenommen werden. Zum Erreichen des Altersfarbton mit DARIX Möbellasur Nr. 297, im Farbton Erle (105). Generell gilt, dass auf gleichmäßige Nassfilmverteilung zu achten ist und immer gleiche Ablüftzeit bis zum Egalisieren einzuhalten, um gleichmäßigen Oberflächenfarbfilm zu erzielen.

Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter.

Bestell. Nr. 1210-1-5 Dezember 2010